

die Geyfweyden staltten sich auß bald mit ir-  
ren milden Gaben ein. In der Kaiserthron-  
lung wurde gemeldet, das Geyf. Kolofst zu  
Wittelsbach u. Geyf. Wlatzant beyer zu  
Gefülten bey diesem Gora von unserm lieben  
Herrn besetzt worden, u. in dasu einem Lan-  
zen zum Regim. angeschlossen. In der Weisnachts-  
freitag waren unsere Lazen über dem Geyf  
von Feindlichkeit u. Entschickheit unserm Mangel  
gewordenen Gottes Jahr gebracht, u. wir gingen  
darand 1/3. 312 mit dem u. Frauen über die  
vielen unermesslichen Verlusten unserm Herrn  
and ihm alten im neuen Jahr über.

In diesem beyden Monaten sind getauft wor-  
den: 1/3. 6. Nov. die kleine Maria Magd. Romi-  
schu auß Oberpils; 1/3. 14. Dec. die kleine Joh-  
friedr. Joseph, u. 1/3. 19. Dec. die kleine Max-  
Magdal. Rändorin, beyde auß O. Pils.

Leinwandungen sind: 1/3. 23. Nov. die verführ-  
te Schwester Anna Leif. Rändorin in Gütman-  
dorf; 1/3. 27. Nov. die Witwe Max. Roy. Mül-  
lerin auß O. Pils; 1/3. 9. Dec. der 97 jährige  
Witwe Paul Rannagly auß O. Pils; u. 1/3.  
11. Dec. der 78 jährige Witwe Gottfr. Franz  
auß dem Gorfauß.

In die Gammeln sind aufgenommen worden:  
1/3. 10. Dec. die ledige Pflw. Anna Roy. Rändorin  
auß dem Gorfauß; 1/3. 26. Dec. led. Fr. Georg  
Gottfr.